

# brenn • punkt

Informationsblatt der reformierten Kirchgemeinde Bassersdorf-Nürensorf • Eine Beilage der Zeitung «reformiert.» ZH I235 • Nr. 5 • 29. April 2016

● **Angesichts der täglichen Nachrichten** könnte man sich fragen, ob das Reich Gottes nicht ein Hirngespinnst ist. Ich möchte aber nicht über den Zustand der Welt schreiben, sondern an zwei Sätze von Jesus erinnern: «Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder, werdet ihr nicht ins Reich Gottes kommen. Solche Menschen schauen allezeit das Angesicht meines Vaters im Himmel.» (Mt 18,3.10)

Als mein Sohn ein Jahr alt war, holte ich ihn und seine Mutter am Flughafen ab. Wir Erwachsenen hatten sofort wichtige Fragen zu klären, so dass ich kaum auf ihn achten konnte, der in seinem Kinderwagen sass. Von weitem hatte ich nur gesehen, dass er müde und quengelig war. Als ich schliesslich zu ihm schaute, sah ich, dass er mich schon die ganze Zeit von einem Ohr bis zum anderen innig lächelnd anschaute. Eine solche offene und absichtslose Liebe hatte ich noch nie gesehen. Er war zu klein um zu wissen, warum sie die Reise mit dem Flugzeug gemacht hatten. Aber als ich plötzlich auftauchte, erkannte er mich sofort und stellte einen so direkten und innigen Kontakt zu mir her, dass mich das ganz aus unseren Problemen herausriss. Ich hatte das Gefühl, dass er ganz bei dem war, worauf es im Leben wirklich ankommt. Und er lächelte die ganze Zeit, bis ich ihn auf dem Rücksitz im Auto verstaut hatte.

Da waren zwei Welten: Unsere Erwachsenenwelt und die einfache innige Liebe, mit der er mich anschaute. Was aus ihm herauschaute, war keine kleine, kindliche Liebe, sondern echte, grosse Liebe, obwohl er so ein kleiner Knopf war, der noch gar nicht sprechen konnte. Solche Liebe und so unmittelbaren und ernsthaften Zugang zu unseren Gefühlen können wir haben. Mit Hirngespinnsten hat das nichts zu tun, wohl aber mit dem Reich Gottes.

Pfarrer Clemens Bieler



*Eine etwas andere Sicht auf die Kirche, die durch den Abbruch der «Milchbütte» vorübergehend möglich geworden ist...*

## In eigener Sache

● Täglich benutzen wir es, ohne zu wissen woher es kommt und was für Schaden es eigentlich anrichtet – DAS HANDY.

Als Konfirmanden des Jahres 2016 haben wir uns mit diesem Thema auseinandergesetzt und schockiert feststellen müssen, unter welchen Bedingungen die Rohstoffe für Handys gewonnen werden.

Meist werden für die Arbeit Kinder und Jugendliche eingesetzt, da die Minen, in denen die Rohstoffe abgebaut werden, sehr eng sind. Die Kinderarbeit hat fatale Folgen, denn Krankheit und Armut herrscht überall in den Dörfern rund um die Minen. Geschickt werden die Arbeiter durch sehr niedrig gehaltene Löhne von den Minen als Arbeitsplätze abhängig gemacht und durch unbezahlbare Zollpreise gehindert, die Minen jemals wieder zu verlassen. Somit schliesst sich ein undurchdringlicher Teufelskreis.

Doch das ist nicht das Einzige. Seit Jahrzehnten werden blutige Bürgerkriege durch diese Rohstoffe finanziert. Verschleppungen, Mord und Vergewaltigung steht somit an der Tagesordnung. Auch die Firmen sind daran nicht ganz unschuldig, denn sie kaufen trotz des Wissens über die Herkunft der seltenen Materialien die Rohstoffe bei diesen Minen ein. Somit sollten wir in Zukunft besser zweimal überlegen, ob wir stets das neuste Handy brauchen. Falls doch ein «neues» Handy benötigt wird, wäre es ratsam, das Alte sachgemäss zu recyceln.

Konfirmandinnen Janine Zimmermann und Sharon Isler

## Inhalt

- In eigener Sache .....1
- Glückwünsche .....2
- Musik .....2
- Alterskampagne .....2
- Kalender .....3

## Sommerserenade

«Der Sommer»

Kapelle Breite, Nürens Dorf

Freitag, 10. Juni um 20.15 Uhr

### Gestaltung

Rezitationen: Pfarrer Clemens Bieler;

Mike Schönbacher, Trompete;

Christoph M. Schönenberger, Orgel



## Wir gratulieren

### ● Zum 94. Geburtstag

12. Mai: Edwin Tobler, Bohnackerstrasse 8, Nürens Dorf

### ● Zum 93. Geburtstag

8. Mai: Gertrud Geiger, Breitistrasse 25, Bassersdorf

### ● Zum 92. Geburtstag

11. Mai: Maria Gut, Breitistrasse 25, Bassersdorf

### ● Zum 85. Geburtstag

7. Mai: André Will, Auenring 1, Bassersdorf

13. Mai: Heidi Keller, Breitistrasse 25, Bassersdorf

### ● Zum 80. Geburtstag

8. Mai: Karla Mäder, Brunnackerstrasse 9, Nürens Dorf

13. Mai: Olga Nötzli, Geerenweg 16, Bassersdorf



Hochaltrigkeit. alles-hat-seine-zeit.ch

## Pflegebedürftigkeit – kann man sich das leisten?

**Dienstag, 3. Mai von 18.00 bis 19.00 Uhr im Pflegezentrum Bächli, Bassersdorf**

● Die Kosten für einen Aufenthalt im Pflegezentrum sind beträchtlich. Viele Betroffene stehen vor der herausfordernden Fragestellung der Finanzierung. Die Referenten erläutern an praktischen Beispielen, wer welche Kosten übernimmt und welche Sozialversicherungen einspringen, falls die eigenen Vermögenswerte nicht mehr ausreichen.

Referenten: André Müller, CEO und Renato Denoth, Leiter Finanzen KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit.

Die Alterskampagne unterstützt auch die Bekanntmachung bestehender Angebote. Diese Veranstaltung läuft im Rahmen der öffentlichen Vortragsreihe des KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit.

Im Anschluss an diese Veranstaltung sind Sie vom KZU zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bei Transportbedarf melden Sie sich direkt beim Nüeri-Netz unter 079 914 74 13.

## TAVOLATA bringt Menschen aller Altersgruppen zusammen

**Mittwoch, 11. Mai von 14.00 – 16.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus, Gerlisbergstrasse 4, Bassersdorf**

● Füreinander kochen, miteinander essen und diskutieren – dies ist für viele Menschen eine Bereicherung des Alltags.

Im Rahmen der Alterskampagne unterstützen wir die Einführung und Verbreitung des Netzwerks TAVOLATA in Bassersdorf und Nürens Dorf. An diesem Nachmittag erhalten Sie Informationen, wie solche Tischrunden selbstorganisiert lokal entstehen und durchgeführt werden können. Beim anschliessenden Zvieri haben Sie die Gelegenheit, miteinander im Gespräch zu sein.

Leitung: Projektteam TAVOLATA bestehend aus Elsa Zaugg, Pro Senectute Kanton Zürich und Heidi Zimmermann Heinrich, Suchtprävention Zürcher Unterland. Mit anwesend ist auch Ursula Flück als aktive Teilnehmerin einer TAVOLATA.

TAVOLATA wird unterstützt durch Migros Kulturprozent.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie.

Bei Transportbedarf melden Sie sich direkt beim Nüeri-Netz unter 079 914 74 13.

# Kalender

Reformierte Kirchgemeinde  
Bassersdorf-Nürens Dorf

Gerlisbergstrasse 4  
8303 Bassersdorf  
www.basinueri.ch

## Gottesdienste

- **Sonntag, 1. Mai**  
**9.30 h, Gottesdienst**  
in der Kirche  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen  
  
**14.15 h, Gottesdienst**  
in der Kapelle Breite  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen
- **Donnerstag, 5. Mai**  
**Auffahrt**  
**9.30 h, Gottesdienst**  
in der Kirche  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen  
  
**10.30 h, Gottesdienst mit Abendmahl**  
im Pflegezentrum Bächli  
Pfarrer Urs Walter
- **Sonntag, 8. Mai**  
**9.30 h, Gottesdienst**  
in der Kirche  
Pfarrer Paul Zimmerli
- **Sonntag, 15. Mai**  
**Pfingsten**  
**9.30 h, Gottesdienst mit Abendmahl**  
in der Kirche  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen  
anschliessend Apéro  
  
**10.30 h, Gottesdienst**  
im Pflegezentrum Bächli  
Seelsorgerin Christine Urfer  
Mitwirkung der Kantorei
- **Montag, 16. Mai**  
**Pfingstmontag**  
**9.30 h, Gottesdienst mit Abendmahl**  
in der Kapelle Breite  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen

## Treffpunkt

- **Dienstag, 10. Mai**  
**Senioren Kochtreff**  
11.30 h, im Zentrumsbau,  
Nürens Dorf, Lindauerstr. 1  
(3. Stock)

## Alterskampagne

- **Dienstag, 3. Mai**  
**Pflegebedürftigkeit –  
kann man sich das leisten?**  
18.00 h, Pflegezentrum Bächli,  
im Bächli 1, Bassersdorf
- **Mittwoch, 11. Mai**  
**TAVOLATA bringt  
Menschen aller Alters-  
gruppen zusammen**  
14.00 h, im reformierten  
Kirchgemeindehaus

## ImpulsÖkumene

- **Freitag, 29. April**  
**«Spielen macht Spass»**  
14.30 h, im Restaurant Bären,  
Nürens Dorf (1. Stock)

## wöchentlich

- **Gebetsstunden**  
**Dienstag, 10. Mai**  
6.30 h, Gebet für die Gemeinde  
im Cheminéeraum im Kircheng-  
meindehaus Bassersdorf

## Kantorei

- **Mittwoch, 11. Mai**  
19.30 h, Kantoreiprobe  
im Kirchgemeindehaus

## Hauskreise

- **wöchentlich** treffen sich  
verschiedene Kleingruppen in  
unserer Gemeinde  
Infos bei: Janine Leimbert  
Tel. 043 255 98 46

## Treffpunkt Jugend

- **14. bis 16. Mai**  
**Jungschar Arassari**  
**Bassersdorf**  
Pfungstlager

## Amtswochen

- **30. April bis 6. Mai**  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen  
Tel. 044 836 48 77
- **7. bis 13. Mai**  
Pfarrer Paul Zimmerli  
Tel. 044 836 93 23
- **14. bis 20. Mai**  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen  
Tel. 044 836 48 77

## Taufsonntage

- **1. Mai**  
Pfarrer Pierre-Louis von Allmen  
Tel. 044 836 48 77
- **8. Mai**  
Pfarrer Paul Zimmerli  
Tel. 044 836 93 23

## Impressum

### Herausgeber

Evang.-ref. Kirchgemeinde  
Bassersdorf-Nürens Dorf

### Redaktion/Layout

Bettina Dal Pont, Esther Fanel,  
Vreni Hofmann

### Adressänderungen

Reformierte Kirchgemeinde  
Bassersdorf-Nürens Dorf, Sekretariat,  
8303 Bassersdorf, Tel. 044 836 68 00  
mail: info@basinueri.ch

## Kollekten März

### Im Laufe des Monats sind folgende Kollekten eingegangen:

4. März	Weltgebetstag	909.00
5. März	Rosenverkauf	1020.20
6. März	Brot für alle	536.00
6. März	Suppenmittag	320.00
13. März	Brot für alle	373.40
20. März	Bedrängte Christen	484.70
25. März	Bedrängte Christen	882.40
27. März	Bedrängte Christen	390.15
28. März	Bedrängte Christen	192.20

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Grosszügigkeit zu Gunsten von all diesen Hilfswerken.

Ihre  
Evangelisch-reformierte Landes-  
**Kirche**  
des Kantons Zürich